

VIII. *Ericus* Wie dieser starb / ward Herkog zu
Hertzog. Schleswig ERICUS der ander Sohn
 Abelis. Zancket mit Herkogen Sve-
 none umb das Herkogthum An. 1322.
 Er ist gestorben An. 1329. hat einen eis-
 nigen Sohn Waldemar genant ver-
 lassen / zehen Jährig / König Christoffer
 IX. *VValde-* macht sich selbst mit Gewalt zum Voro-
mar mund / nam das Herkogthum Schless-
Hertzog. wig ein / gedacht unter dem schein der
 Vormundschaft alle die Häuser zur
 Kronen Dennemarck zu bringen / auß-
 erhalb Gottorff / das erhielten die Bez-
 trewen des Jungen Waldemari / der
 König legte sich mit Gewalt dafür /
 Graff Gerhardt mit Hülff etlicher Für-
 sten / schlug sich mit dem Könige / die
 Holsten behielten das Feld / und namen
 dem Jungen Herrn zu gut das Land
 wieder ein. Gottorff besaß ein zeitlang
 Graff Gerhardt.

König Christoffer ward genötiget /
 daß Reich Dennemarcken zu verlassen /
 weicht mit aller Barschaft gen Ros-
 stock / stärcket sich / zeucht wiederumb
 ins Reich / mußte doch zum andern mal
 weichen.

Herkog